

Germany-Cologne: Internet or intranet client application development services

OJ S 105/2023 02/06/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Postal address: Maarweg 149-161

Town: Köln

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Postal code: 50825

Country: Germany

E-mail: vergabe@bho-legal.com**Internet address(es):**Main address: <http://www.bzga.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Redaktionelle Betreuung des bestehenden Instagram Accounts des NZFH für Schwangere und Eltern mit Kindern bis drei Jahre

Reference number: BZgA_RV_35_23

II.1.2. Main CPV code

72421000 Internet or intranet client application development services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Auftragsgegenstand ist die redaktionelle Betreuung des bestehenden Instagram-Accounts des NZFH für Schwangere und Eltern mit Kindern bis drei Jahre.

Die auszuschreibende Leistung umfasst im Einzelnen die Entwicklung eines Konzepts zur inhaltlichen und gestalterischen Weiterentwicklung des Instagram-Accounts, die Redaktionsplanung, Content-Produktion (Grafik/Layout, Textredaktion, Reels), Community Management, administrative Betreuung des Kanals, Anzeigenschaltung u. a.

Mithilfe der Reichweite des Instagram-Kanals sollen Frühe Hilfen bei werdenden Müttern und Vätern sowie Familien mit Kindern bis drei Jahre bekannt gemacht und mit einem positiven

Image verbunden werden. Ziel der Kommunikation auf Instagram ist es, Schwangere und Eltern mit Hilfebedarf zur Annahme von Angeboten der Frühen Hilfen zu motivieren. Darüber hinaus soll der Kanal Eltern und Schwangere in ihrer Elternkompetenz stärken. Mit dem Instagram-Kanal möchte das NZFH mit werdenden Eltern und Familien in den Dialog treten. Die Erkenntnisse aus diesem Dialog beabsichtigt das NZFH für weitere Elternansprachen nutzen. Der Kanal soll auch dazu dienen, die Marke „NZFH“ bei werdenden und jungen Eltern bekannt zu machen. Der Auftritt des NZFH auf Instagram stärkt zudem die Öffentlichkeitsarbeit der kommunalen Netzwerke Frühe Hilfen in diesem Medium und trägt zur Digitalisierung der Frühen Hilfen bei.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Köln

II.2.4. Description of the procurement

Auftragsgegenstand ist die redaktionelle Betreuung des bestehenden Instagram-Accounts des NZFH für Schwangere und Eltern mit Kindern bis drei Jahre.

Die auszuschreibende Leistung umfasst im Einzelnen die Entwicklung eines Konzepts zur inhaltlichen und gestalterischen Weiterentwicklung des Instagram-Accounts, die Redaktionsplanung, Content-Produktion (Grafik/Layout, Textredaktion, Reels), Community Management, administrative Betreuung des Kanals, Anzeigenschaltung u. a.

Mithilfe der Reichweite des Instagram-Kanals sollen Frühe Hilfen bei werdenden Müttern und Vätern sowie Familien mit Kindern bis drei Jahre bekannt gemacht und mit einem positiven Image verbunden werden. Ziel der Kommunikation auf Instagram ist es, Schwangere und Eltern mit Hilfebedarf zur Annahme von Angeboten der Frühen Hilfen zu motivieren. Darüber hinaus soll der Kanal Eltern und Schwangere in ihrer Elternkompetenz stärken. Mit dem Instagram-Kanal möchte das NZFH mit werdenden Eltern und Familien in den Dialog treten. Die Erkenntnisse aus diesem Dialog beabsichtigt das NZFH für weitere Elternansprachen nutzen.

Der Kanal soll auch dazu dienen, die Marke „NZFH“ bei werdenden und jungen Eltern bekannt zu machen. Der Auftritt des NZFH auf Instagram stärkt zudem die Öffentlichkeitsarbeit der kommunalen Netzwerke Frühe Hilfen in diesem Medium und trägt zur Digitalisierung der Frühen Hilfen bei.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: fachliche Auswertung anhand der Bewertungsmatrix / Weighting: 70

Price - Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber hat die Option, den Vertrag mit einer Ankündigungsfrist von drei Monaten zweimalig um weitere 12 Monate zu verlängern (24+12+12).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Kommunikation findet über die eVergabepattform statt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 057-168300](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: BZgA_RV_35_23

Title:

Redaktionelle Betreuung des bestehenden Instagram Accounts des NZFH für Schwangere und Eltern mit Kindern bis drei Jahre

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

23/05/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Mann beißt Hund - Agentur für Kommunikation GmbH

Postal address: Stresemannstr. 374b

Town: Hamburg
NUTS code: DE600 Hamburg
Postal code: 22761
Country: Germany
The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internet address: https://www.bundeskartellamt.de/DE/Vergaberecht/vergaberecht_node.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung erfolgt 10 Kalendertage nach Absendung der beabsichtigten Zuschlagserteilung an die unterlegenen Bieter gem. § 134 Abs. 2 GWB. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter kommt es nicht an.

Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird außerdem hingewiesen.

Die Unwirksamkeit des öffentlichen Auftrags wegen eines Verstoßes gegen § 134 GWB kann gemäß § 135 Abs. 2 S. 1 GWB i.V.m. § 135 Abs. 1 Nr. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des

Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.5. Date of dispatch of this notice

30/05/2023